

# Inhalt

MARCUS A. BORN UND CLAUS ZITTEL Zur Frage nach den literarischen Denkformen .....	7
ENRICO MÜLLER Person und Sache: Zur Figuration in den platonischen Dialogen .....	13
JAKOB MOSER Integri fontes. Allegorie und Zitat beim jungen Descartes.....	47
CLAUS ZITTEL Vom Chamaeleon-Charakter der Affekte. Zur Philosophie der changierenden Leidenschaften in Daniel Casper von Lohensteins <i>Arminius</i> -Roman .....	81
ALEXANDER BECKER Philosophie und Textform. Überlegungen anlässlich von Diderots <i>Rameaus Neffe</i> .....	111
JØRGEN SNEIS Exemplifikation und Argumentation in Jean Pauls <i>Vorschule der Ästhetik</i> .....	129
ISABELLA FERRON Dialog und Zweiheit als Denkformen in Wilhelm von Humboldts sprachphilosophischen Schriften .....	151
MARCUS A. BORN UND KAI RUGENSTEIN Hindernisse einer Lektüre von Freuds <i>Die endliche und die unendliche Analyse</i> .....	171
GIULIA BALDELLI Leben Lesen: Rezeptionslenkende Erzählstrategien in Richard Beer-Hofmanns <i>Der Tod Georgs</i> und ihre Entsprechungen bei Henri Bergson .....	199
MARCO RISPOLI „Ich mißtraue dem zweckvollen Gespräch“. Anmerkungen zu Hofmannsthals <i>Erfundenen Gesprächen</i> .....	251

ANDREA ALBRECHT

„Die Kunst ist nur der Affe dieser Gedankenkämpfe“.  
Erkenntnisprozesse in literarischer Darstellung  
bei Hermann Broch und Robert Musil ..... 273

AXEL PICHLER

Form und (Be-)Deutung. Walter Benjamins  
Kunstwerkaufsatz und die Frage nach Verhältnis  
und Bedeutung von Überlieferungs- und  
Darstellungsform in der Textinterpretation ..... 299